

# Bundeskartellamt

## Wie ist die Behörde aufgebaut?

Das Bundeskartellamt ist eine selbstständige Bundesbehörde im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie. Am Dienort Bonn beschäftigt die Behörde ca. 350 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, davon ca. 100 Volljuristinnen und Volljuristen.

## Wie lässt sich das Tätigkeitsfeld der Behörde beschreiben und abstecken?

Aufgabe des Bundeskartellamts ist die Sicherung des Wettbewerbs in Anwendung und Durchsetzung des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB). Zu den Instrumenten gehören im Einzelnen die Durchsetzung des Kartellverbots, die Fusionskontrolle, die Missbrauchsaufsicht über marktbeherrschende Unternehmen und die Überprüfung der Vergabe öffentlicher Aufträge. Entscheidungen treffen in diesen Fällen die insgesamt zwölf Beschlussabteilungen des Bundeskartellamts (in Vergabesachen die zwei Vergabekammern des Bundes). Zudem hat das Bundeskartellamt im Jahr 2017 erste Zuständigkeiten im Verbraucherschutz erhalten. Die Beschlussabteilung „Verbraucherschutz“ führt Sektoruntersuchungen durch und kann sich als „amicus curiae“ an verbraucherrechtlichen Zivilrechtsstreitigkeiten beteiligen. Das Bundeskartellamt richtet zudem derzeit ein Wettbewerbsregister ein, welches es öffentlichen Auftraggebern ermöglicht, bundesweit nachzuprüfen, ob es bei einem Unternehmen zu relevanten Rechtsverstößen gekommen ist.

Eine Grundsatzabteilung berät die Beschlussabteilungen in speziellen kartellrechtlichen und ökonomischen Fragen, vertritt das Bundeskartellamt in den Entscheidungsgremien der Europäischen Union, begleitet wettbewerbsrelevante Gesetzesreformen auf nationaler und europäischer Ebene und koordiniert die Zusammenarbeit des Amts mit ausländischen Wettbewerbsbehörden sowie internationalen Organisationen. Sie betreibt die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit und unterstützt den Präsidenten des Bundeskartellamts. Die Sonderkommission Kartellbekämpfung unterstützt die Beschlussabteilungen bei der Vorbereitung, Durchführung und Auswertung von Durchsuchungsaktionen im Rahmen von Kartellverfahren. Sie ist zudem Ansprechpartnerin für Unternehmen, die im Rahmen der Kartellverfolgung einen Antrag nach der Bonusregelung stellen wollen. Darüber hi-



naus berät die Prozessabteilung das Amt in juristischen Fragen, begleitet gerichtliche Beschwerdeverfahren vor dem OLG Düsseldorf und vertritt das Bundeskartellamt vor dem BGH in Karlsruhe. Für die innere Verwaltung des Bundeskartellamtes ist die Zentralabteilung zuständig.

## Was erwartet Volljuristen im Bundeskartellamt?

Die Volljuristinnen und Volljuristen erwartet im Bundeskartellamt eine Vielzahl von interessanten Aufgaben, die wichtige und aktuelle Fragen des Wettbewerbsrechts, der Wirtschaft und der unterschiedlichen Geschäftsmodelle von Unternehmen betreffen. Als neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erfahren sie vom ersten Tag an ein hohes Maß an selbstständigem und entscheidungsorientiertem Arbeiten. Die Tätigkeiten haben in fast allen Arbeitsbereichen einen ausgeprägten internationalen Bezug, vielfach geht es auch um Wettbewerbsschutz in Zeiten verstärkter Globalisierung und Digitalisierung. Gesprächspartner sind Führungskräfte der Wirtschaft, Rechtsanwälte, Behördenvertreter aus dem In- und Ausland sowie Persönlichkeiten aus Wissenschaft und Politik. Die Einstellung erfolgt zunächst als Tarifbeschäftigte/r nach Entgeltgruppe 13 TVöD, bereits nach sechs Monaten ist eine Übernahme in das Beamtenverhältnis möglich.

In den ersten Jahren der Referententätigkeit durchlaufen die Juristinnen und Juristen verschiedene Organisationseinheiten des Bundeskartellamtes. Grundsätzlich beginnen sie in einer Beschlussabteilung, einer Vergabekammer oder der Zentralabteilung. Nach ca. einem bis 1,5 Jahren erfolgt in

der Regel der Wechsel in die Grundsatz- oder Prozessabteilung. Im Anschluss an die Referententätigkeit können sie zur/zum Beisitzenden bestellt werden, sodass sie fortan auch formell an den Entscheidungen des Amtes beteiligt sind. Auch ein befristeter Einsatz als nationale Sachverständige bzw. nationaler Sachverständiger bei der EU-Kommission ist möglich. Die weitere Karriere gewährt Einblick in die unterschiedlichsten Wirtschaftsbereiche, da turnusmäßig weitere Wechsel zwischen den Abteilungen des Hauses erfolgen. Es besteht grundsätzlich auch die Möglichkeit, ein Referat in der Grundsatz- bzw. der Prozessabteilung oder der Verwaltung zu leiten und damit Personalverantwortung zu übernehmen.

### **Welche besonderen Qualifikationen erwarten Sie von Berufseinsteigern?**

Persönliche Qualifikationen, die gefragt sind: überdurchschnittliche Examina, Interesse und Engagement für wettbewerbpolitische Aufgaben, Einsatzfreude und teamorientiertes Arbeiten, selbstständiges Handeln, gute Englischkenntnisse; Kenntnisse im Kartellrecht und Wirtschaftsrecht sind von Vorteil.

### **Begrüßen Sie die Bewerbung von Studierenden für ein Verwaltungspraktikum bzw. von ReferendarInnen für ihre Verwaltungs- oder Wahlstation?**

Das Bundeskartellamt bietet Rechtsreferendarinnen und Rechtsreferendaren die Möglichkeit, in den Fachabteilungen oder der Zentralabteilung des Bundeskartellamtes eine Verwaltungs-, Wahlpflicht- oder Wahlstation im Rahmen des juristischen Vorbereitungsdienstes abzuleisten. Es werden zudem regelmäßig Praktikantenplätze für Pflichtpraktika der Studierenden der Rechtswissenschaften angeboten. Marktermittlungen, Schriftsätze, juristische Bewertungen, Termine mit hochrangigen Wirtschaftsvertretern und Rechtsanwälten sowie die Entscheidungsfindung – die Referendarinnen und Referendare sowie Praktikantinnen und Praktikanten, die in den Fachabteilungen tätig sind, werden vom ersten Tag an in die aktuelle Fallarbeit mit eingebunden. In der Zentralabteilung sind als Ausbildungsinhalte das Verwaltungsrecht (Beamtenrecht) und Verwaltungsprozessrecht, Zivilrecht (Vertragsrecht, Beschaffung/Vergabe) und Vertragsgestaltung, Arbeitsrecht sowie der Bereich der Compliance relevant. Jährlich werden im Bundeskartellamt mit steigender Tendenz etwa 120 Praktikantinnen und Praktikanten, Rechtsreferendarinnen und Rechtsreferendare betreut und ausgebildet. Aktuelle Stellenausschreibungen sowie weitere Informationen für Referendare und Praktikanten sind abrufbar unter [www.bundeskartellamt.de/karriere](http://www.bundeskartellamt.de/karriere)